

Erneuerung der Fahrstromschaltanlage der Instandhaltungshalle auf dem Btf. West der KVB

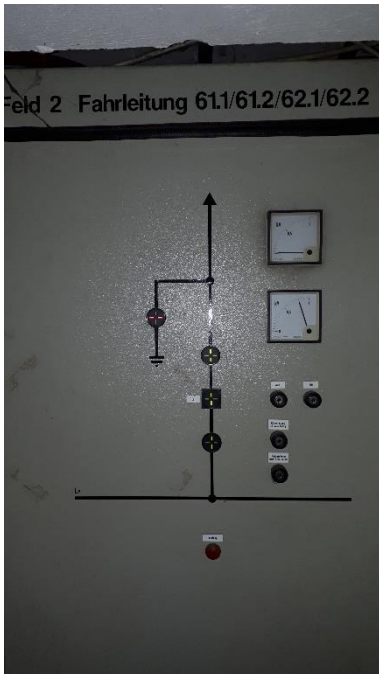


Auftraggeber: Kölner Verkehrs-Betriebe (KVB)

Zeitraum: 2020 – 2022 (vsl.)

Investitionsvolumen: ca. 680.000 EUR

In der Instandhaltungshalle Btf. West der KVB befindet sich eine Fahrstromschaltanlage aus dem Jahre 1999. Die Einspeise- und Streckenfelder der einzelnen Hallen befinden sich im Untergeschoss der Halle. Bei Starkregen ist es bereits mehrfach zu Wasserschäden an der Anlage und Ausfällen des Fahrbetriebs gekommen.

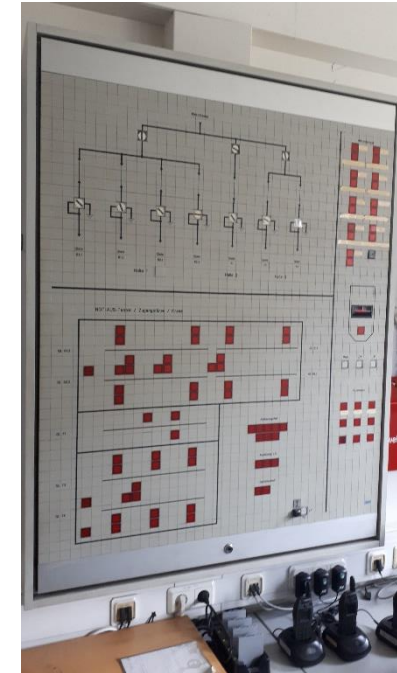


Abgangsfeld (FL) Gleis „61 & 62“

Aus diesem Grund ist der Standort der neuen Schränke im Erdgeschoss der Halle vorgesehen. Die Abschaltung und Erdung der Gleisabschnitte erfolgt über Hörnerschalter mit Motorfernantriebe. Die Zeit zwischen dem Abschalten und Erden beträgt 5 Sekunden und muss aufgrund der zu langen Abschaltzeit modifiziert werden. Damit die Erdung schneller erfolgen kann, sollen die Hörnerschalter und Motorfernantriebe durch Leistungsschalter mit zusätzlichen Negativschützen für die Erdung ersetzt werden. Hierbei soll die Hallenschaltanlage für die Oberleitung erneuert werden.

Die Planungen und Bauüberwachung für die fahrstromtechnischen Ausrüstungen der bt-plan beinhaltet dabei:

- Fachplanungs- und Bauüberwachungsleistung für die Fahrstromschaltanlage
- Fachplanung für die Kabelanlage der Fahrleitungsschaltanlage



Mosaiktableau im Vorarbeiterbüro